

Bekannt und beliebt: 4 Way Street interpretierten Oldies

Guest Julian Dawson verzückte mit seiner tiefen und weichen Stimme

Rendsburg. 15 Jahre 4 Way Street: Die Rendsburger Band feierte ihren Geburtstag am Freitag mit einem Konzert im Speicher im Stegen. Als besonderen Gast hatten die Musiker den englischen Songwriter Julian Dawson eingeladen. Mit rund 100 Besuchern war der kleine Saal ausverkauft.

Von Martina Jensen

Die Musiker boten ihren Zuhörern einen umfassenden Einblick in eineinhalb Jahrzehnte Bandgeschichte und -entwicklung. Mit Wolfgang Mau, Kai Radzanowski und Horst Poepfel trat die Ur-Formation auf. Die drei Schulfreunde hatten die Band 1995 gegründet. Songs von den Beatles und Eagles sowie Crosby, Stills, Nash & Young bestimmten damals das Repertoire.

Im Laufe der Jahre gab es immer wieder Wechsel in der Besetzung. Mau (Gesang) und Radzanowski (Gitarren, Gesang, Arrangements) gehören noch immer dazu. Andreas Baumann (Gitarren, Gesang), Reiner Boikat (Bass, Gesang) und Heinz Hausschild (Schlagzeug, Gesang) sind inzwischen ebenfalls nicht mehr aus der Band wegzudenken. Am Mischpult steht Simon Ohm, und Peter Looft kümmert sich um das Management. Die Songliste ha-



Der englische Songwriter Julian Dawson spielte mit der Rendsburger Band 4 Way Street vor ausverkauftem Saal. Foto M. Jensen

ben die Musiker um Stücke unter anderem vom Taxiride, Bob Dylan, der Little River Band, Venice, Joni Mitchell und Eric Clapton erweitert.

„Müsste ich morgen nicht so früh aufstehen, würde ich jede Zugabe mitnehmen, die die Musiker jetzt spielen“, sagte Barbara Bonnes aus Büdelsdorf kurz vor Konzertende. „In erster Linie hat mir das erste Drittel mit den Ol-

dies aus den 60er, 70er, 80er und 90er Jahren sehr gut gefallen. Da war ein großer Wiedererkennungswert.“ Doch auch der zweite Teil mit Julian Dawson sei sehr hörenswert gewesen. „Er hat eine fantastische Stimme.“ Der Mann aus England begeisterte mit tiefer aber weicher Stimme und feinsinnigen Texten.

Die gemeinsamen Auftritte

mit dem englischen Kollegen zählen für Mau zu den Höhepunkten von 4 Way Street. „Aber auch als Vorgruppe von Lake aufzutreten, war ein großes Erlebnis.“ Schließlich gehört die Formation zu den musikalischen Idolen von Mau und seinen Mitstreitern.

www.4-way-street.de